

Ost-West-Deutsche Welten

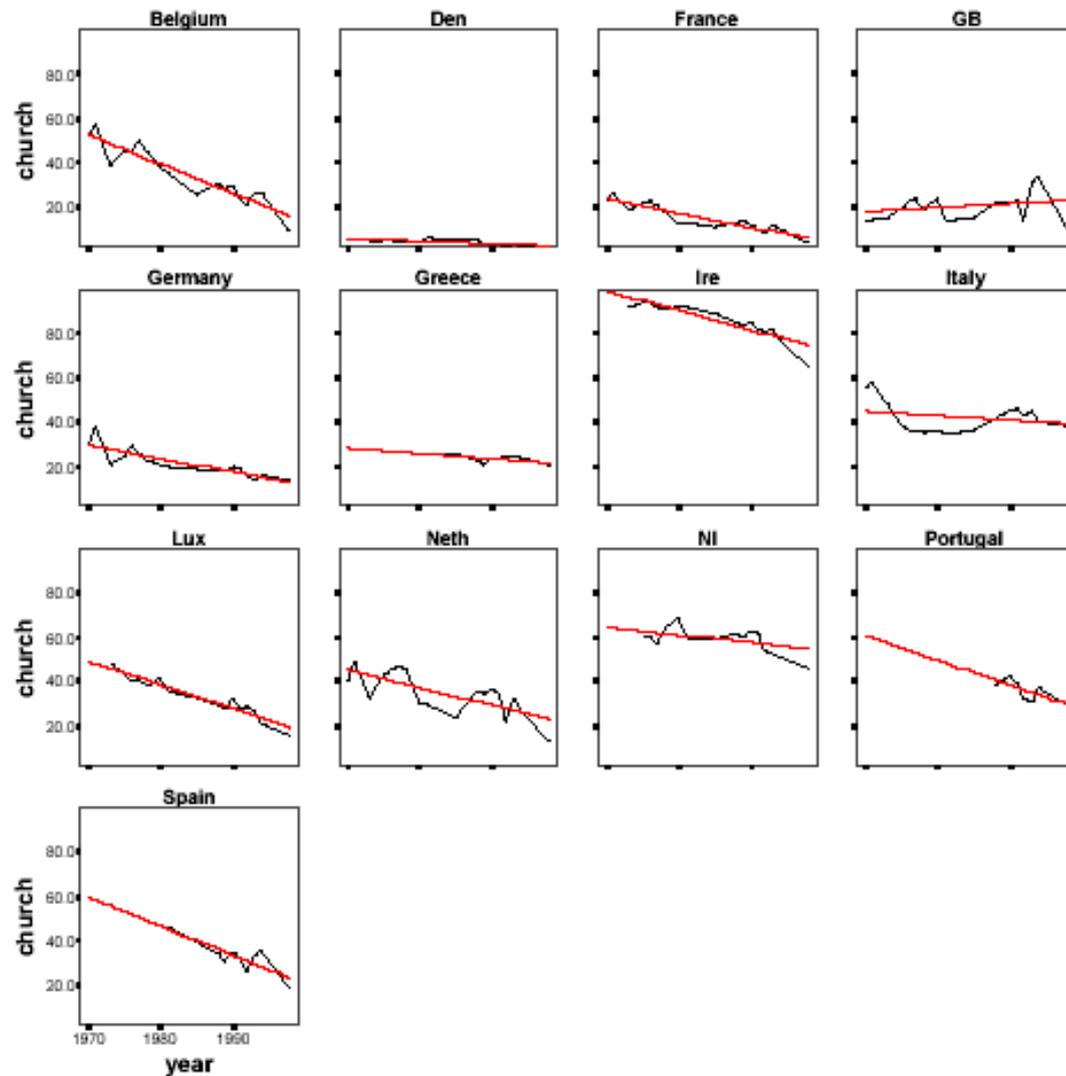
Erkundungsgänge durch religiöse und religionslose
„Landschaften“

1. Vergleichende Aspekte
2. Historisch-genetische Betrachtung
3. Einstellungsprofile
4. Ausblick

1. Vergleichende Aspekte

Figure 4.3: Religious participation in Western Europe, 1970-2000

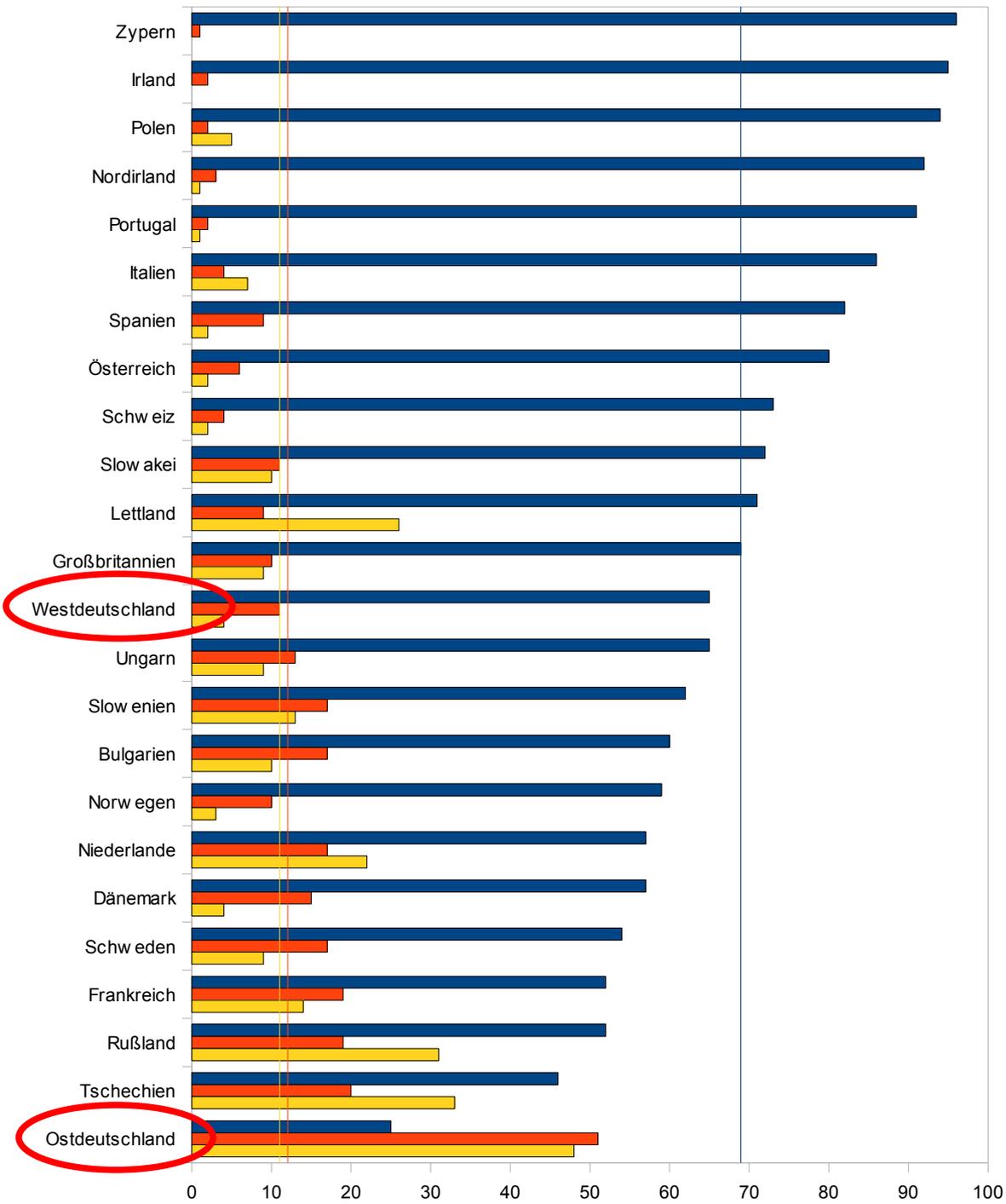
Euro // Säkularismus ??
Trends 1970-1999



Note: The percentage of the population who said they attended a religious service 'at least once a week' and the regression line of the trend.

Source: The Mannheim Eurobarometer Trend File 1970-1999

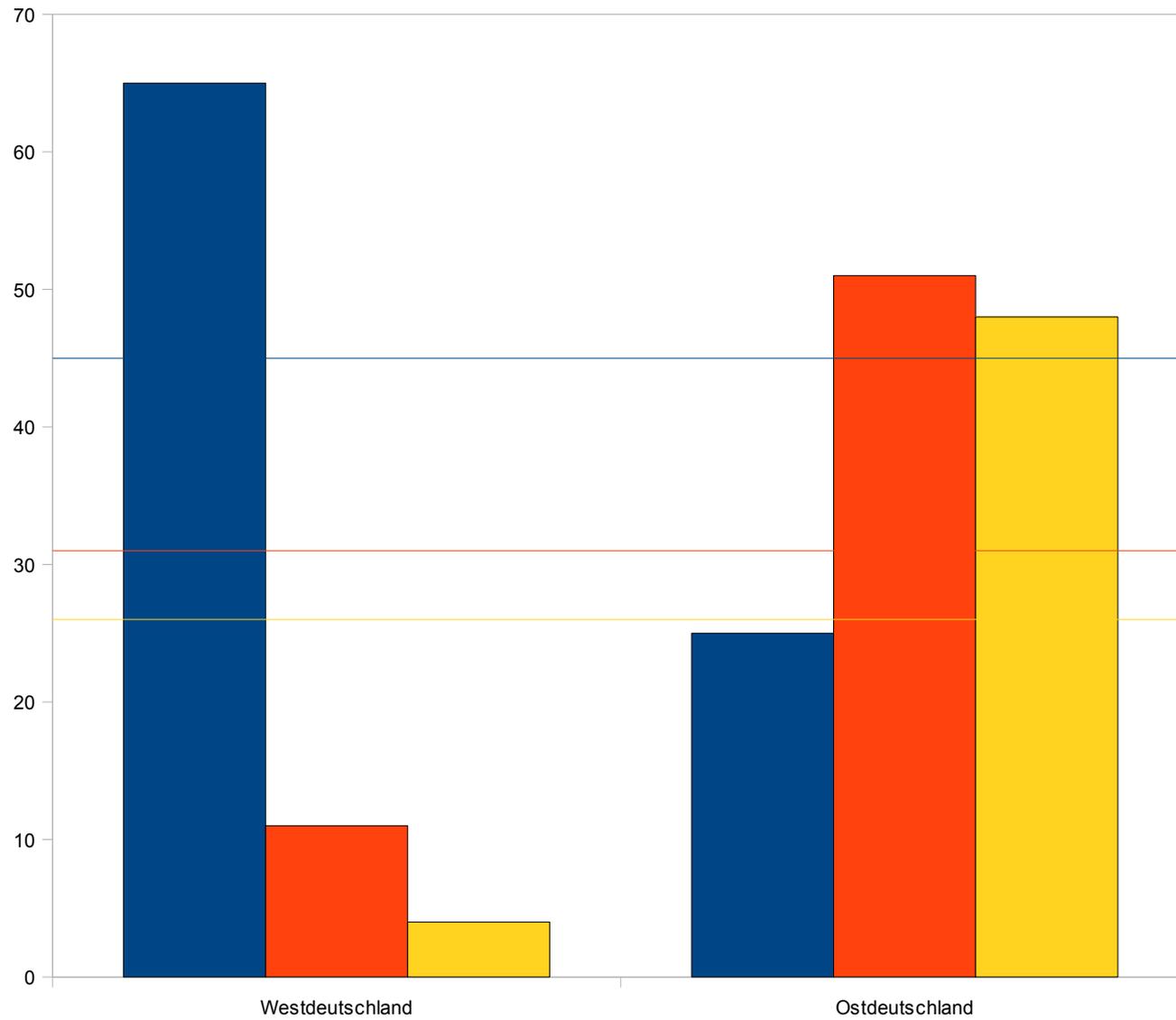
Altes // Neues Europa



- Gottesglaube
- Atheist
- 2. Generation konfessionslos

Berechnet nach:
Casanova, 2007, 352ff

Naheinstellung:
Alte // Neue
Bundesländer



■ 65 25
■ 11 51
■ 4 48

Berechnet nach:
Casanova, 2007, 352ff

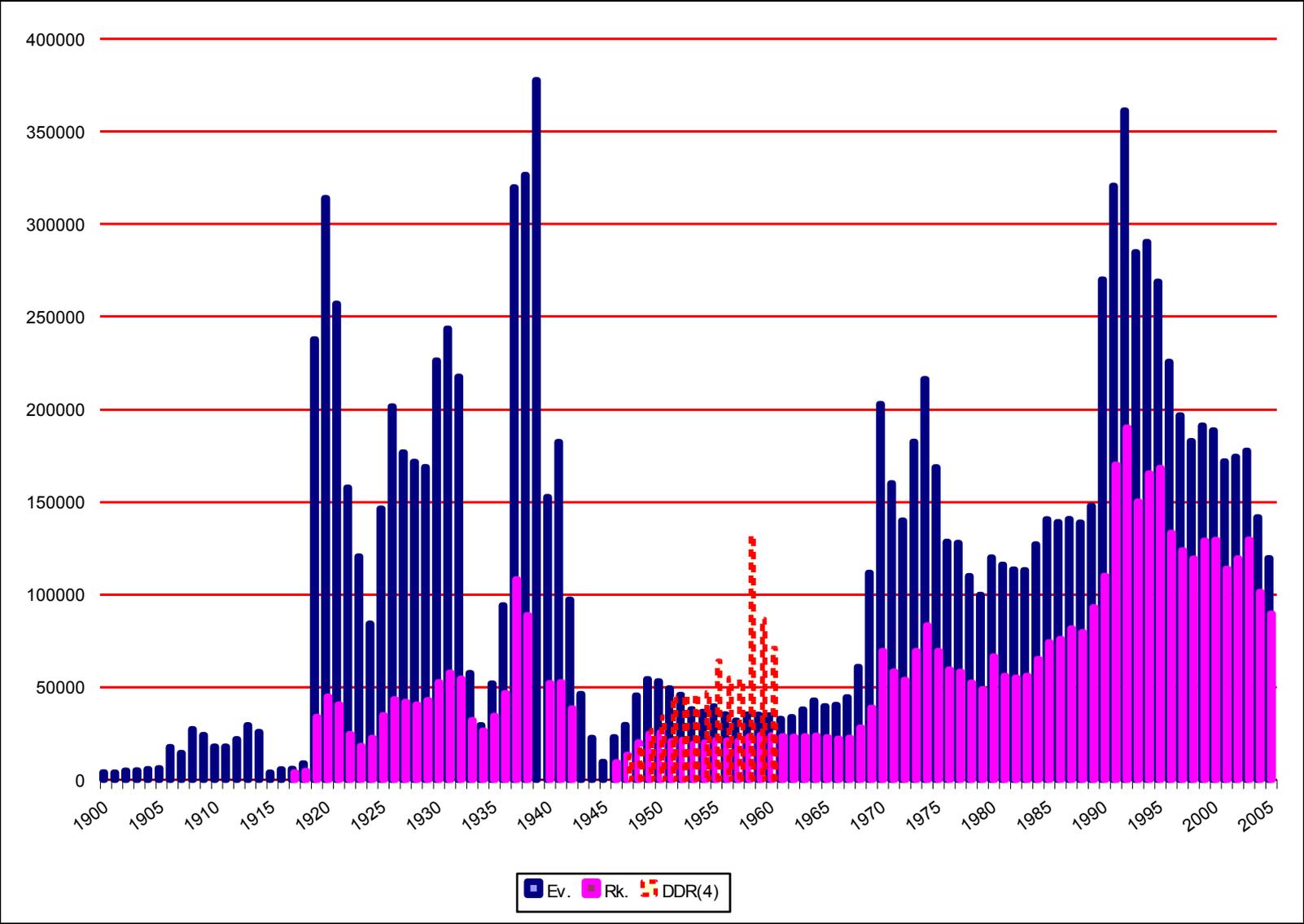
Idealtypisch zugespitzt:

Konfessionslosigkeit des westlichen Typus
- kirchenkritisch, aber religionsoffen -
repräsentiert die Abweichung von der volkskirchlichen Tradition,
ist **Mobilitätsphänomen** und **Option**.

Konfessionslosigkeit vom östlichen Typ dagegen
- religionskritisch und kirchenkritisch -
tradiert den regionalen Status-Quo,
ist **Stabilitätsphänomen** und **Ligatur**.

1. Vergleichende Aspekte
2. Historisch-genetische Betrachtung

Genetisch // Kirchenaustritte in Deutschland 1900 - 2004

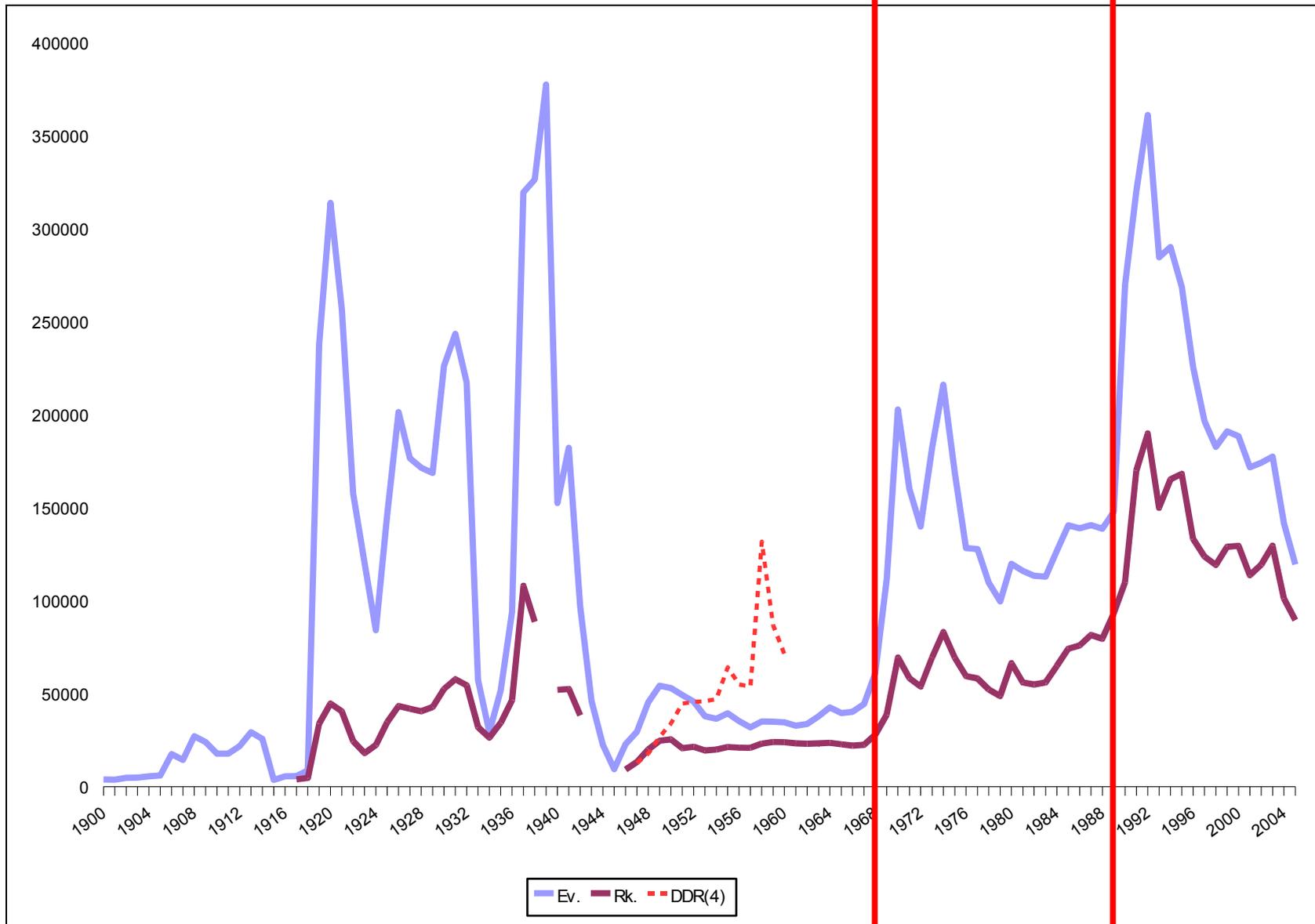


Entwicklungspfade // BRD und DDR 1950 – 1987 im Spiegel der Volkszählungen

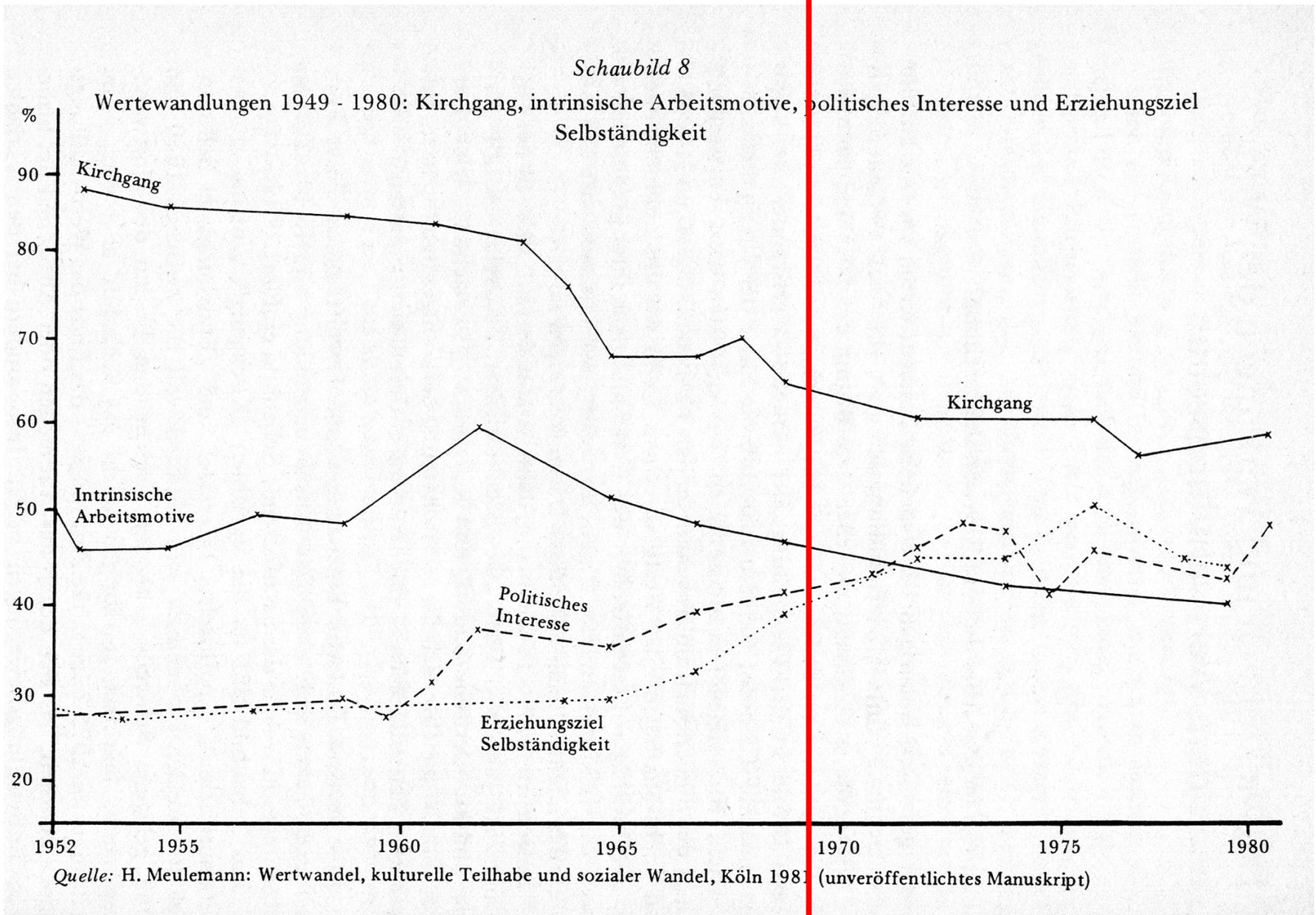
Bevölkerungsanteil evangelischer und katholischen Kirchenmitglieder nach Volkszählungsergebnissen 1950 - 1987

Volkszählung	BRD		DDR	
1950	95,8%		91,5%	
1961	96,1%		...	
1964	...		67,4%	
1970	93,6%		...	
1987	85,5%	▼	...	▼

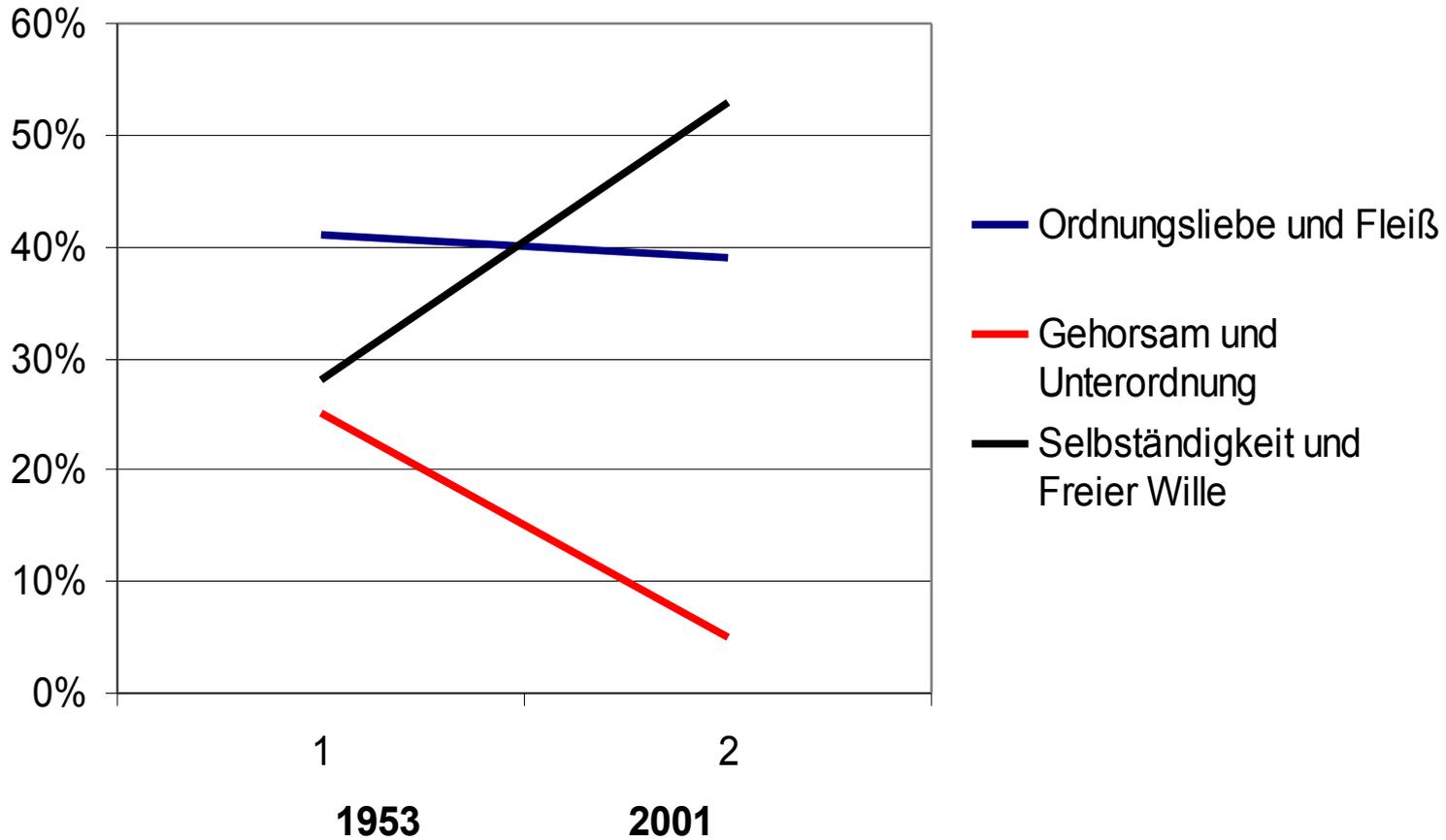
Parallele Entwicklungen // Austritte Ev. und Katholische Kirche 1900 - 2004



Schwellenjahr 1969 // Wertwandel in der BRD



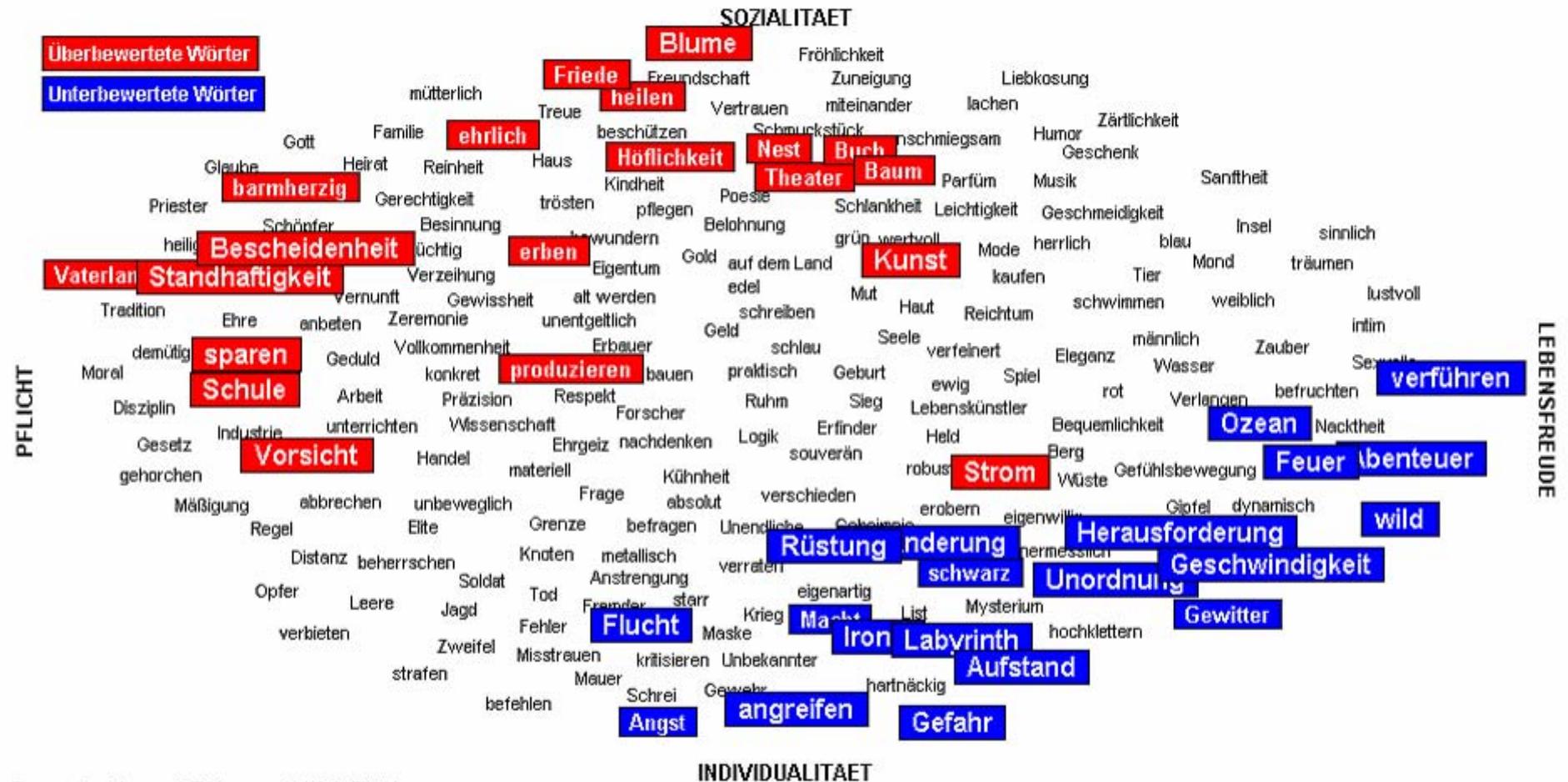
Erziehungsziele 1953 und 2001



Zeitreihe des EMNID-Instituts

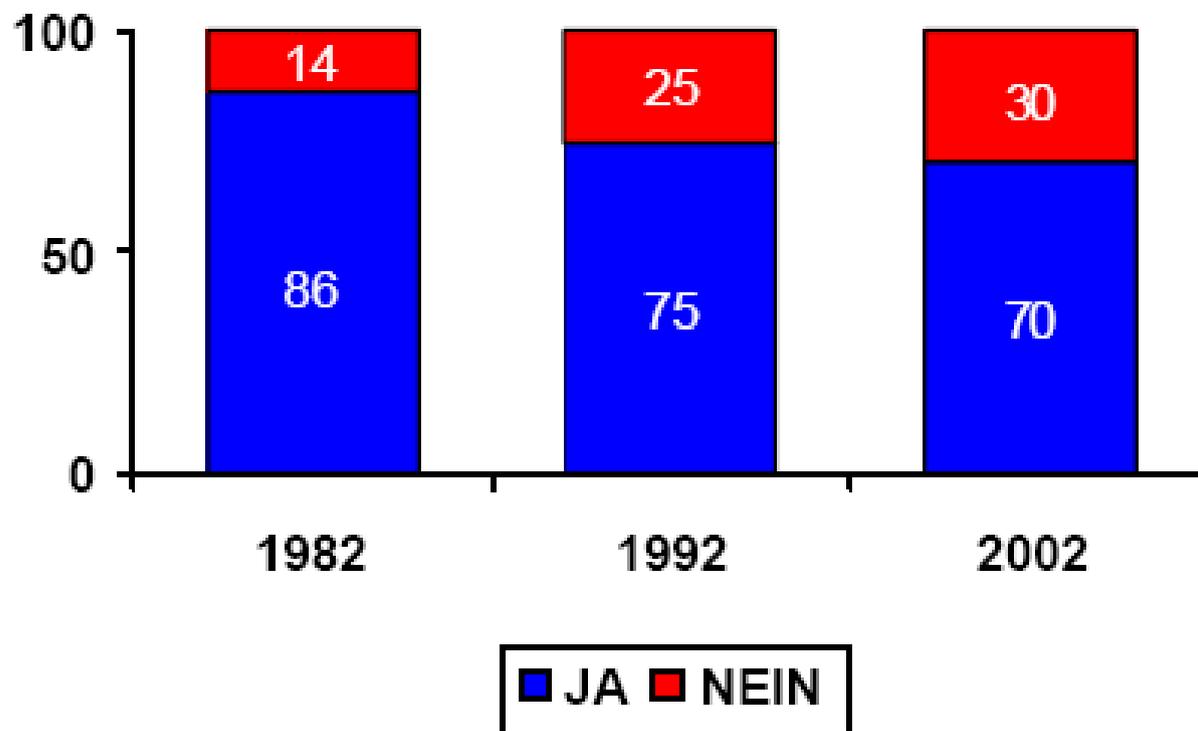
Trendrejector

Semiotrie Wellen 1-2/200:

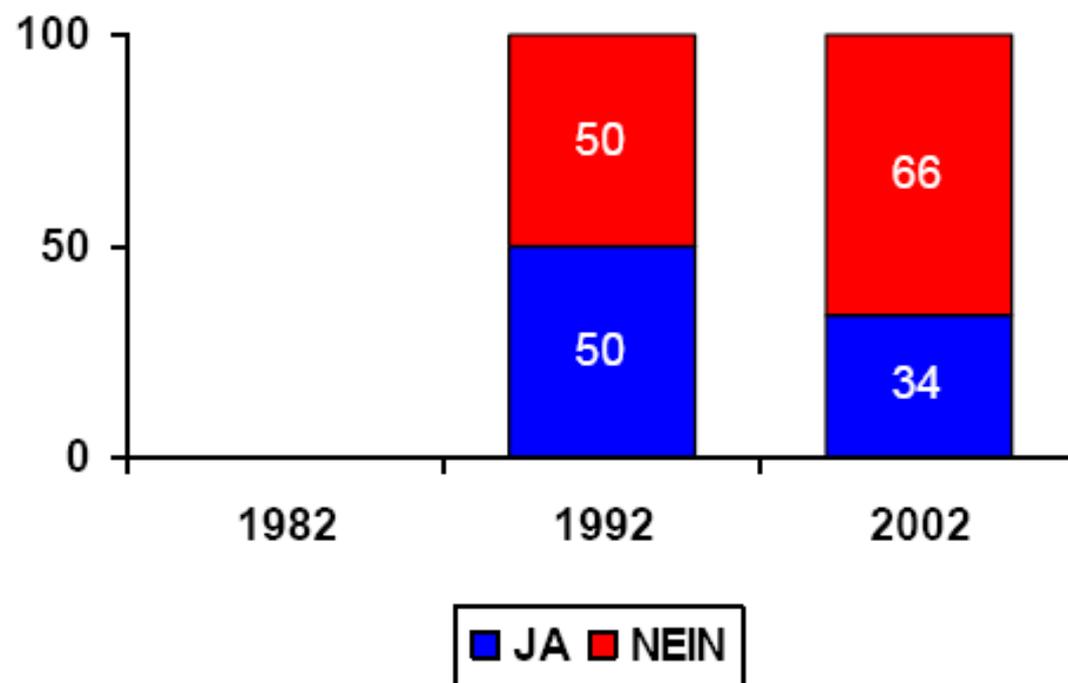


Penetration: 37%; n=1.086 Fälle
Basis: Bevölkerung 14+ Jahre (3.000 Fälle)

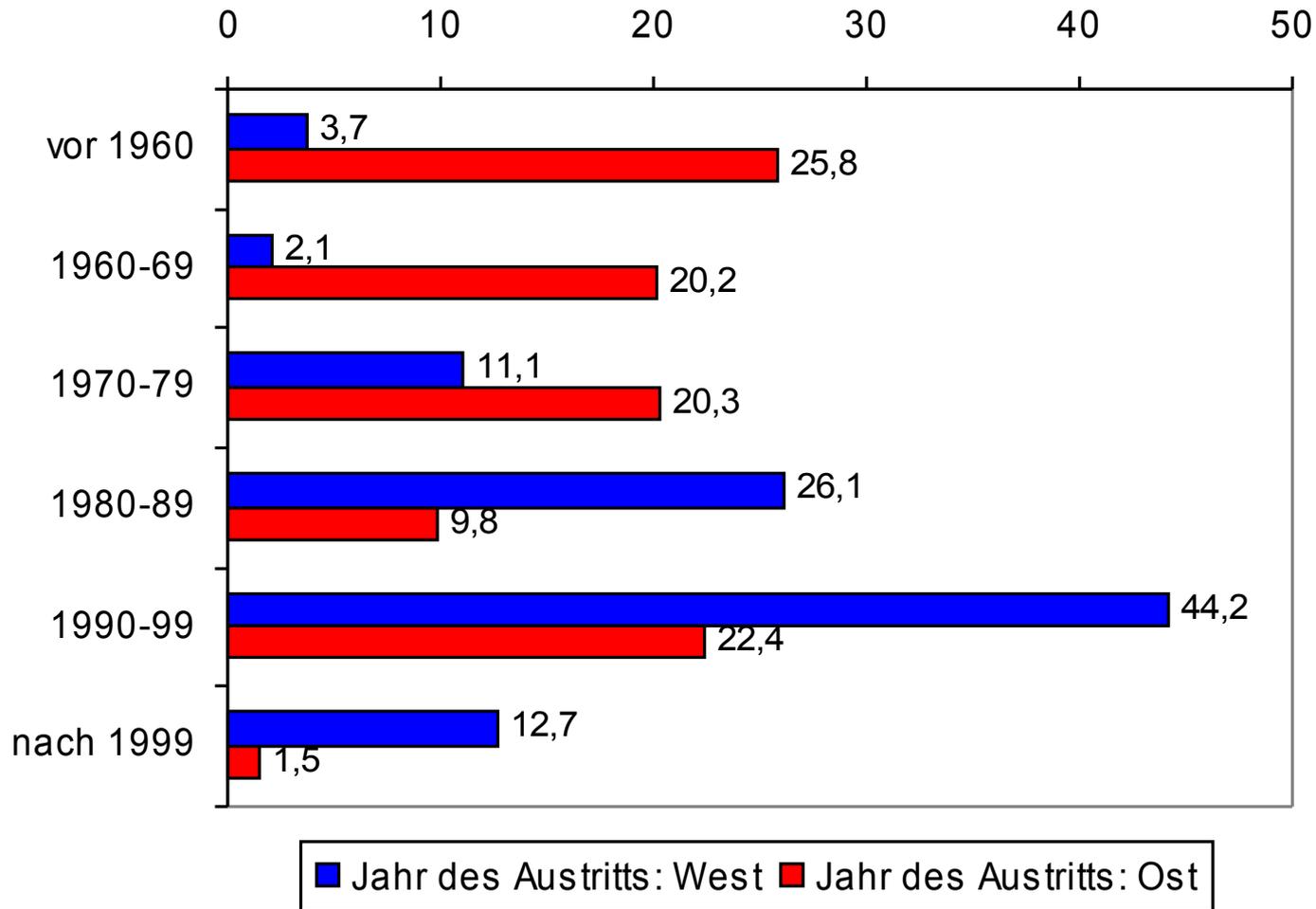
Früher Kirchenmitglied? (Alte Bundesländer)



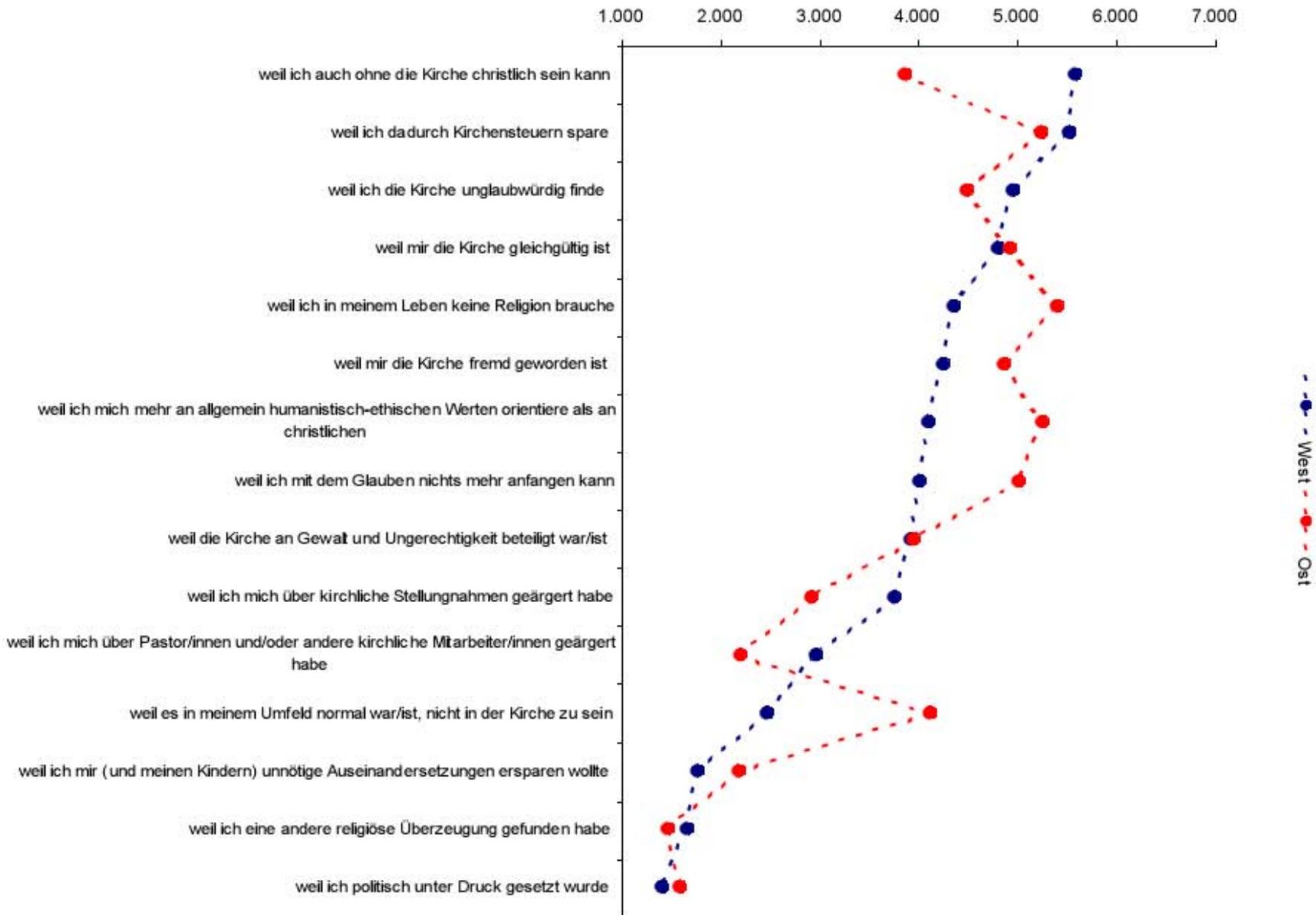
Früher Kirchenmitglied? (Neue Bundesländer)



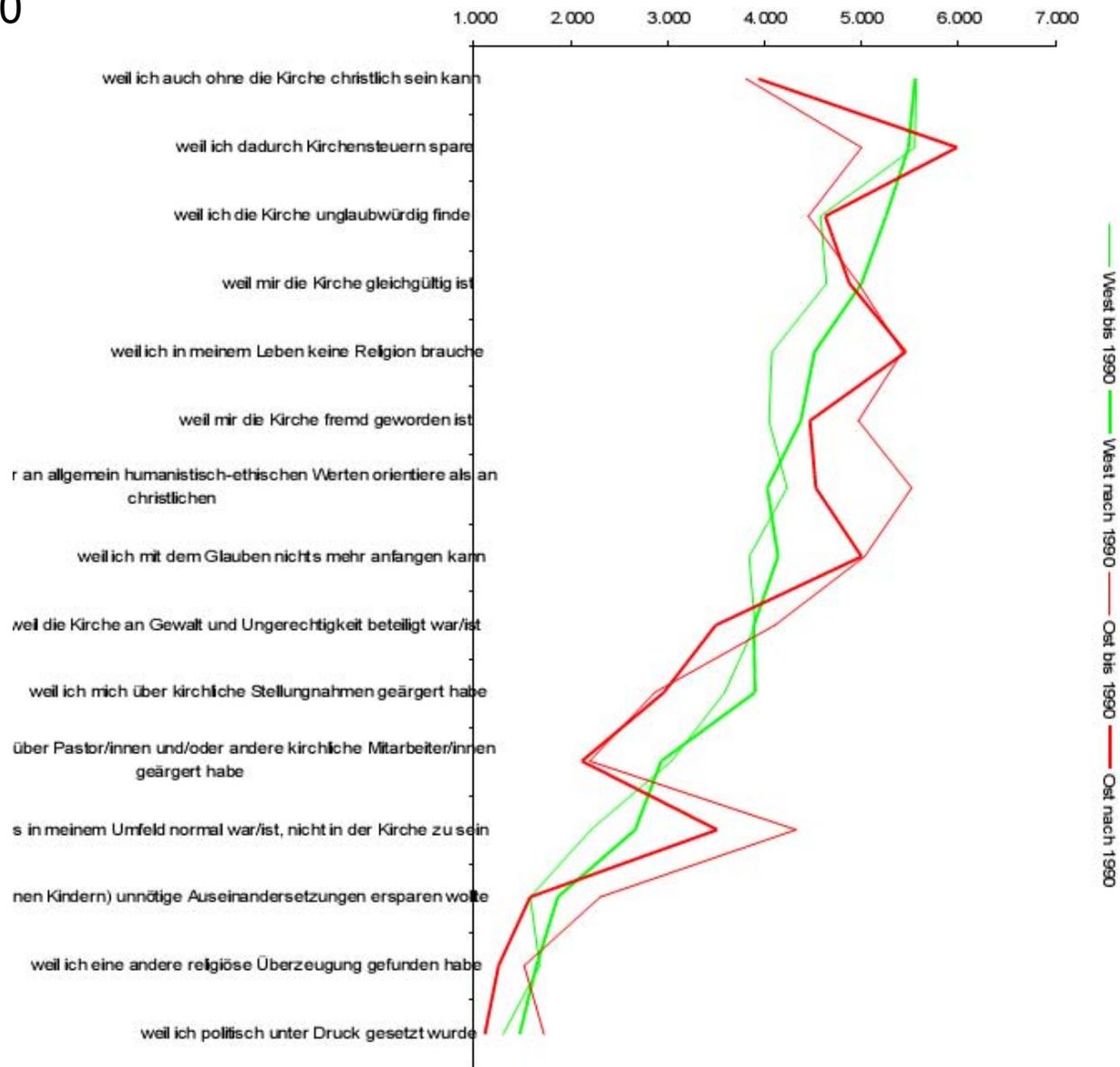
Zeitpunkt der Kirchenaustritts, aufgegliedert nach DDR // BRD



Austrittsgründe 2002 West // Ost



Austrittsgründe West // Ost, aufgegliedert nach Austritt vor oder nach 1990



1. Vergleichende Aspekte
2. Historisch-genetische Betrachtung
3. Einstellungsprofile

Lebensbereiche // Zentralität

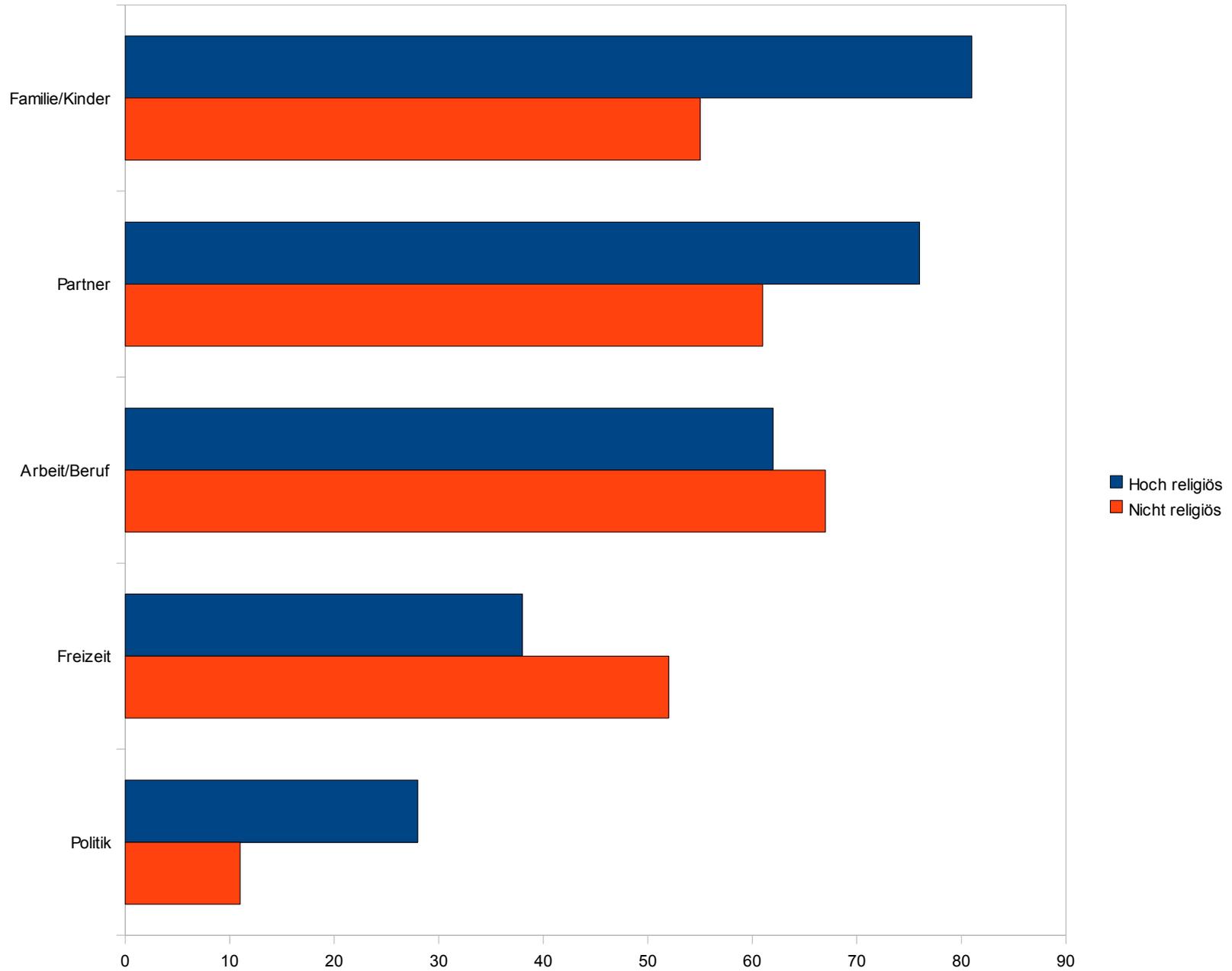
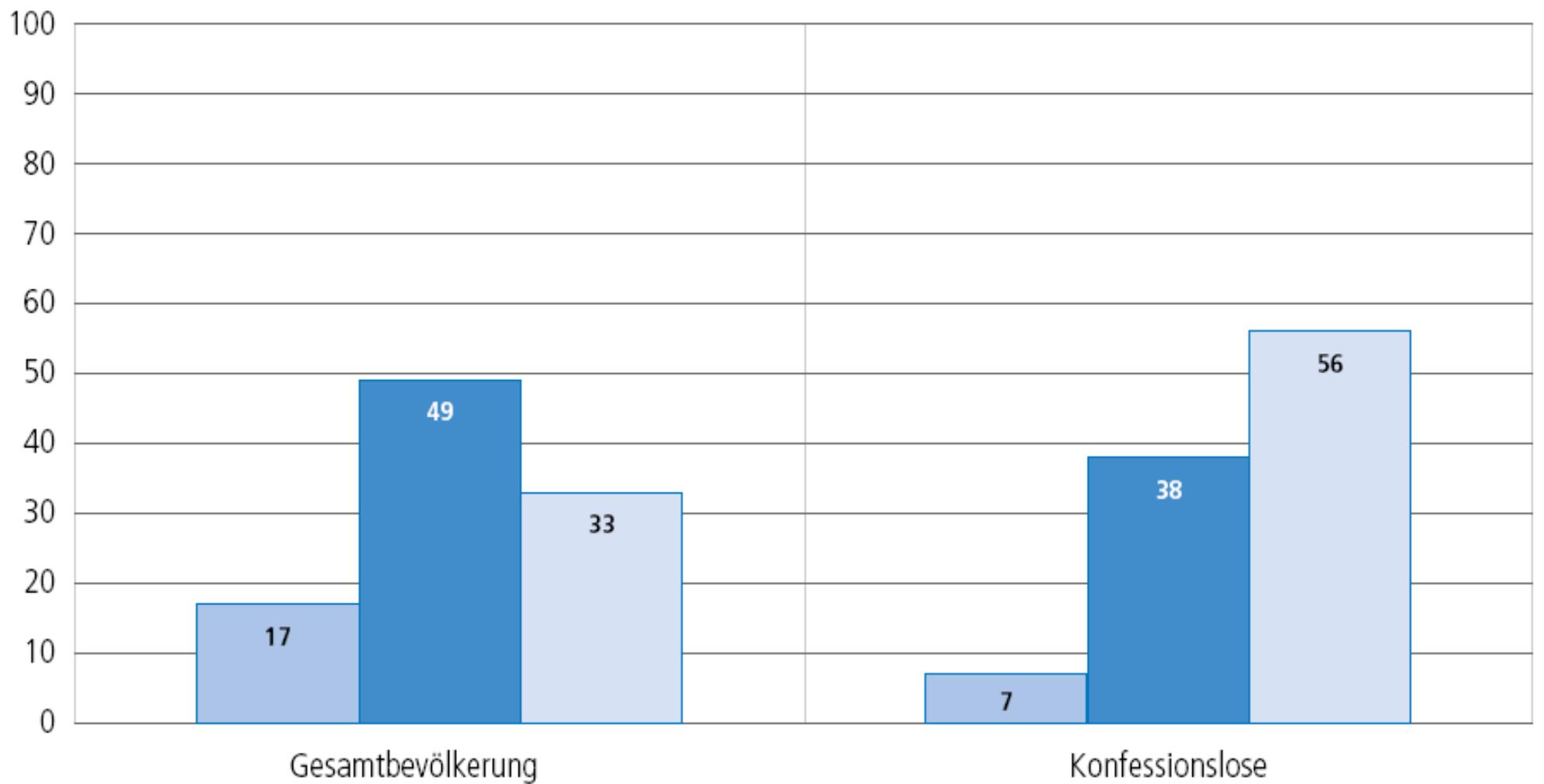


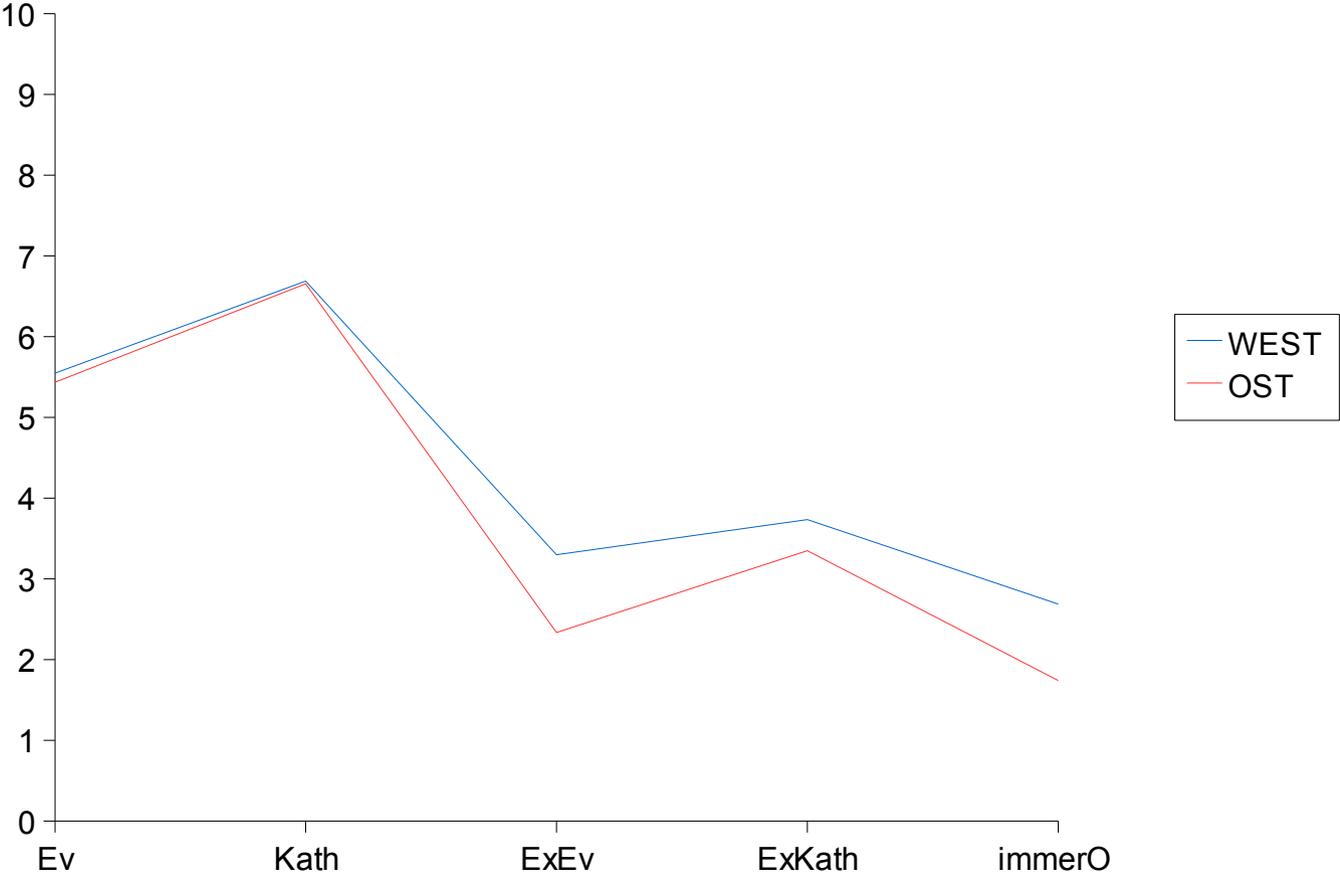
Abbildung 2: Intellektuelles Interesse an Religion



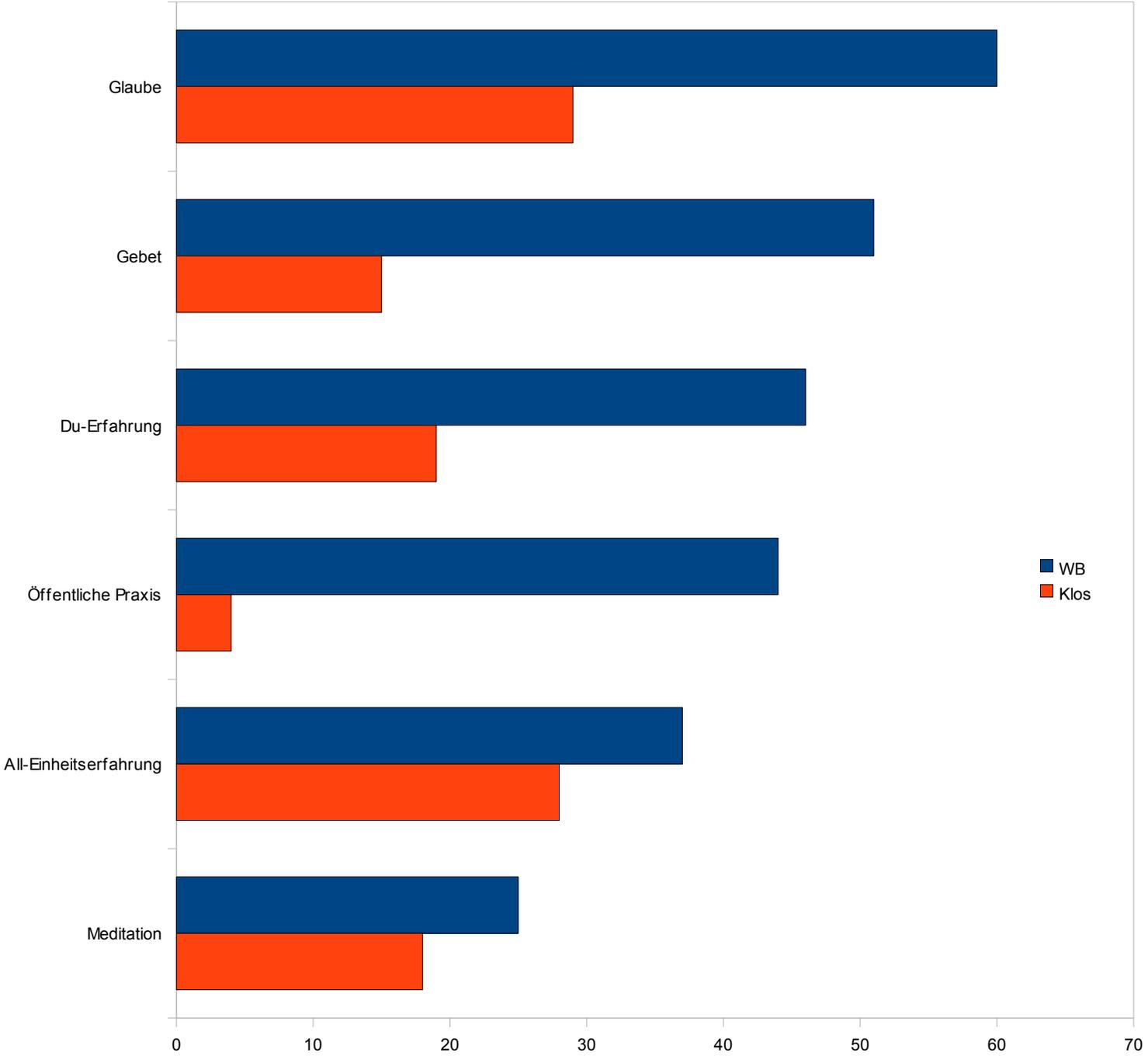
■ niedrig ■ mittel ■ hoch

Alle Angaben in Prozent

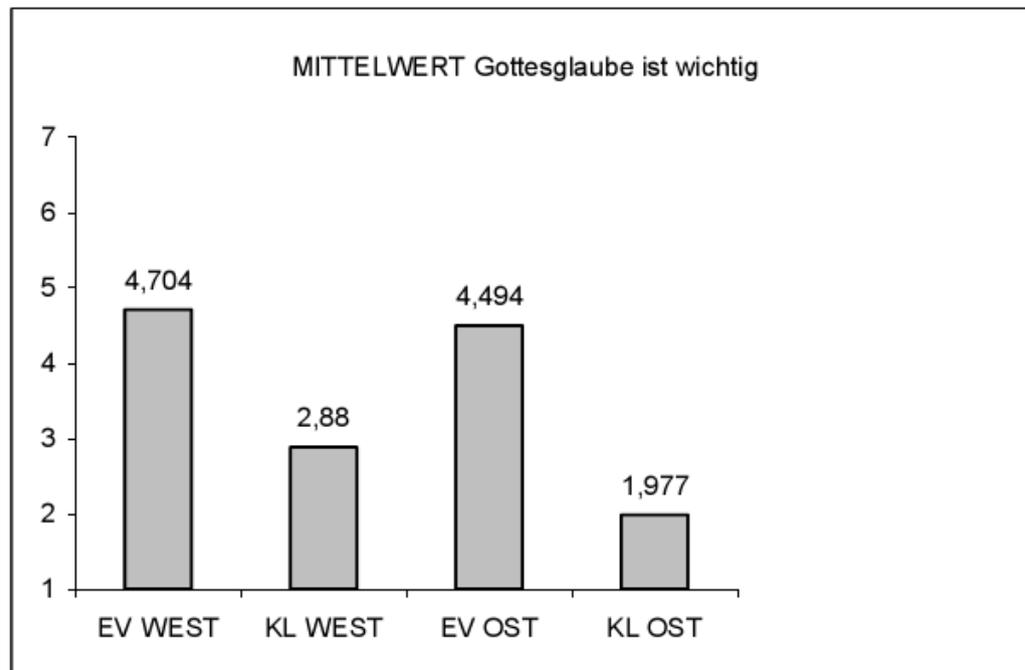
Selbsteinstufung auf Religiositätsskala 1-10, Mittelwerte



Dimensionen // Religiosität



Wie wichtig ist der Gottesglaube? - Einstufung auf 7er Skala ALLBUS 2002



Gottesglauben

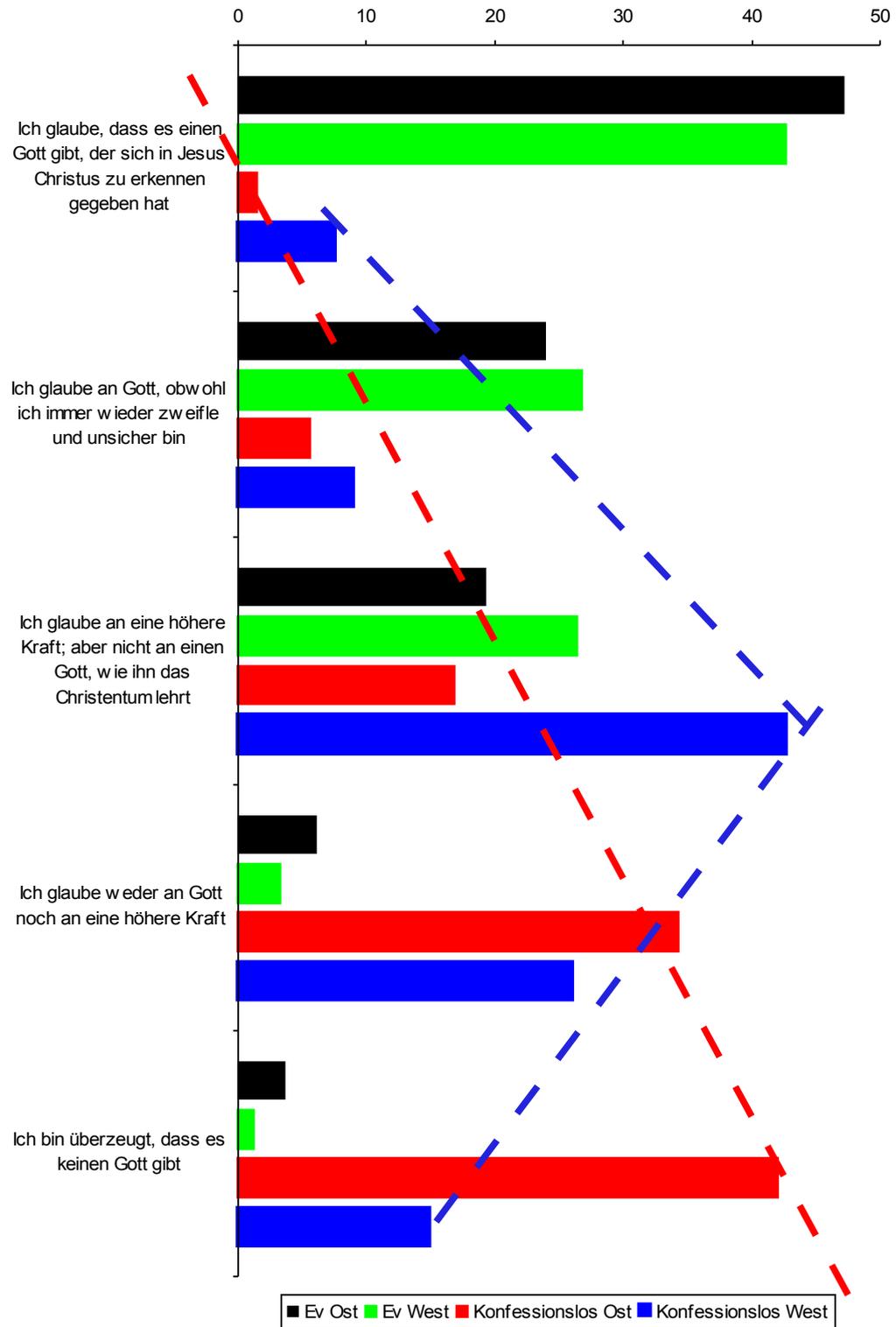


Tabelle 23

Evangelisch und Konfessionslos 2002: Wie oft besuchen Sie den Gottesdienst?

Angaben in %

	Ev Ost %	Ev West %	Konfessionslos Ost %	Konfessionslos West %
jeden oder fast jeden Sonntag	15,7	9,8	0	0
ein- bis zweimal im Monat	12	12,7	0	1,2
mehrmals im Jahr	37,2	35,3	5,1	4,6
einmal im Jahr oder noch seltener	22,8	26,7	19,6	25,3
nie	12,4	15,4	75,3	68,8

Tabelle 24

Konfessionslose 2002 in alten und neuen Bundesländern, die nicht "nie" zur Kirche gehen: Anlässe für Gottesdienstbesuch
Angaben in %

	Konfessionslose Ost %	Konfessionslose West %
Gottesdienst 'besucht' zu hohen kirchlichen Feiertagen wie Ostern und Weihnachten	75,3	49,0
Gottesdienst 'besucht' zu besonderen familiären Anlässen wie Taufe, Konfirm. usw.	54,5	90,4
Gottesdienst 'besucht' zu besonderen Gottesd. wie z.B. Gottesdienste im Grünen	11,3	8,9
Gottesdienst 'besucht' am Urlaubsort	18,9	5,9

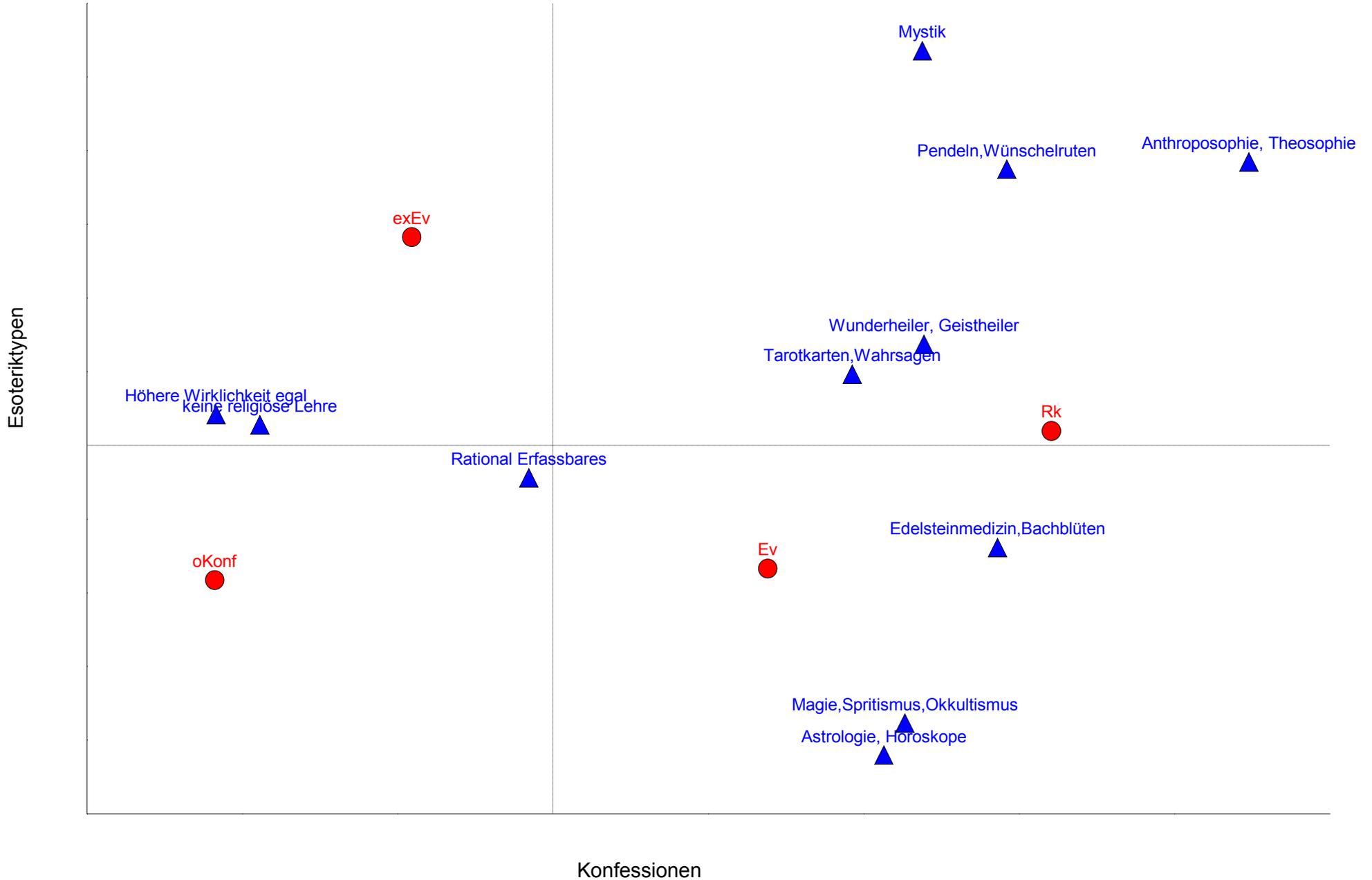
Tabelle 20 Konfessionslose 2002

"Kommt es vor, dass Sie beten - im weitesten Sinne verstanden?"

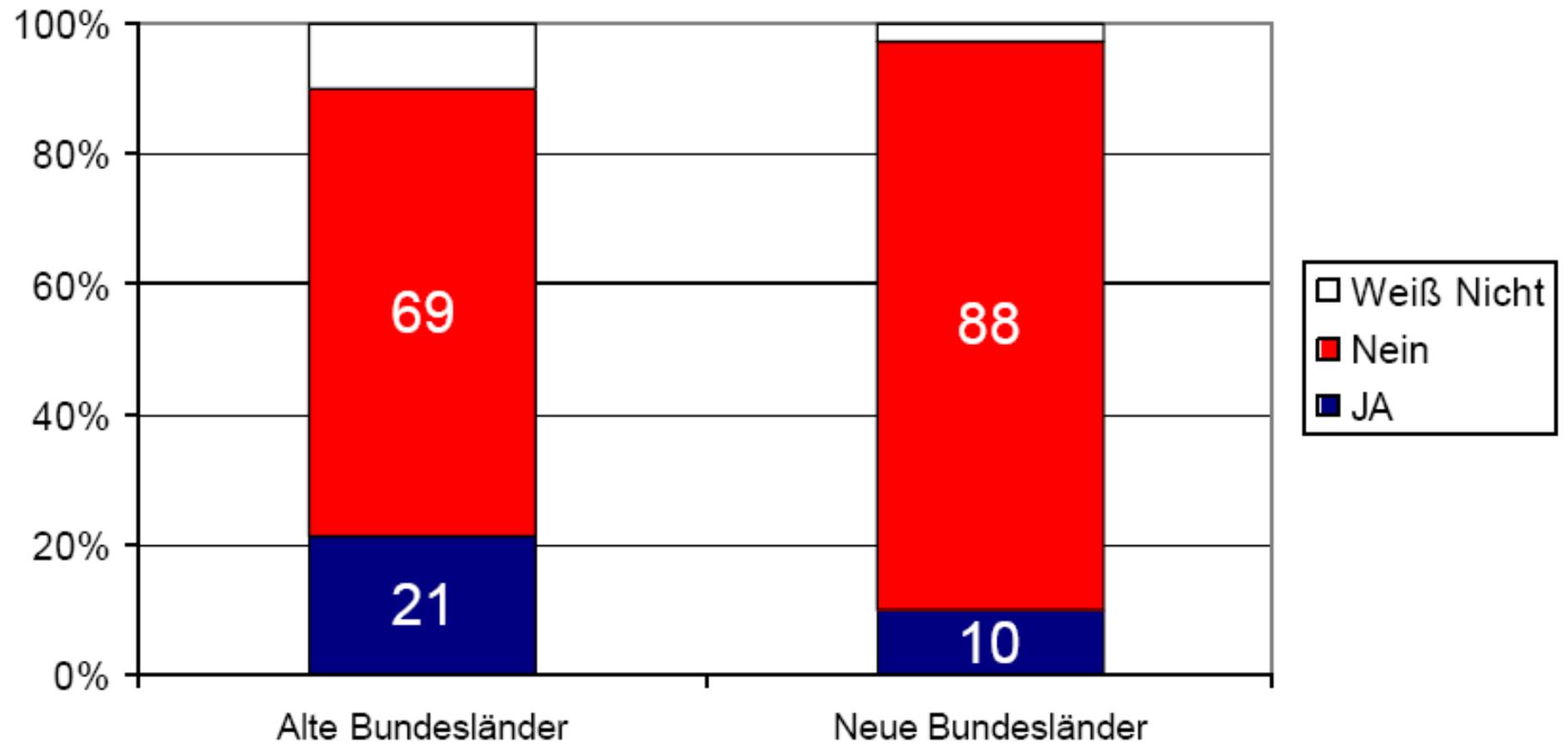
Angaben in %

	Ausgetreten West	immer Konfessionslos West	Ausgetreten Ost	immer Konfessionslos Ost
Ja	26.3%	14.2%	12.1%	9.5%
Nein	73.7%	85.8%	87.9%	90.5%

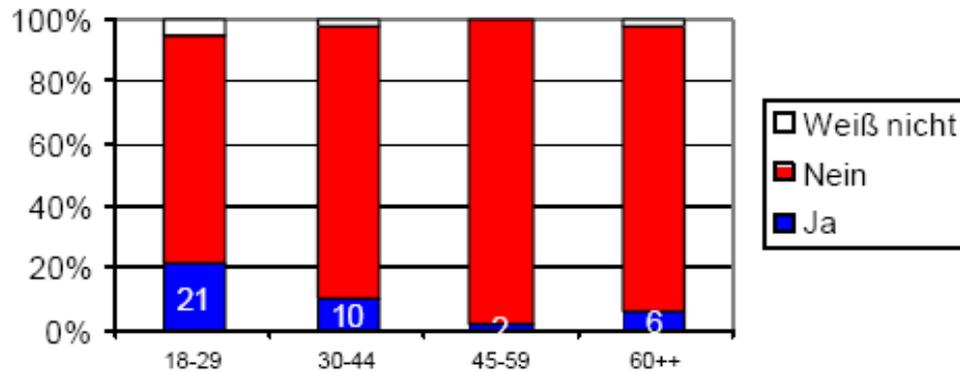
Konfessionen und Esoterik



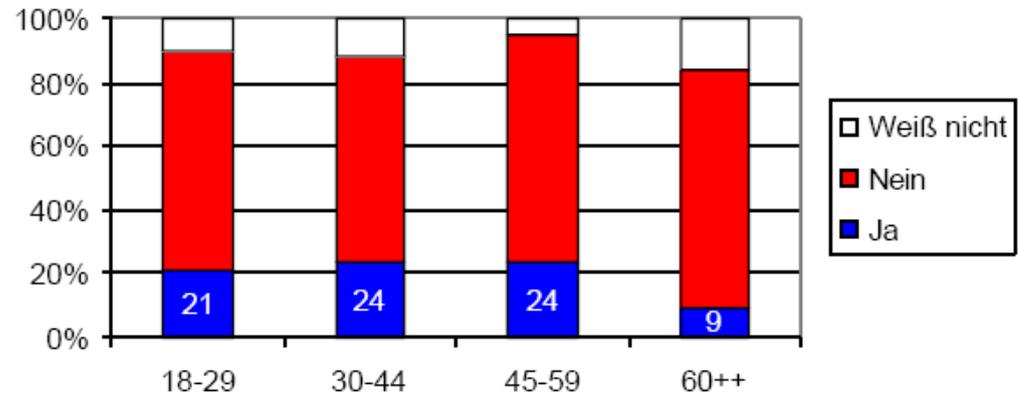
Glauben an ein Leben nach dem Tod bei Konfessionslosen
ALLBUS 2002, nur deutsche Staatsangehörige



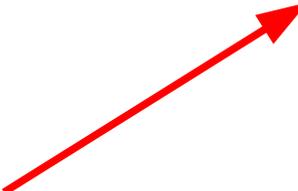
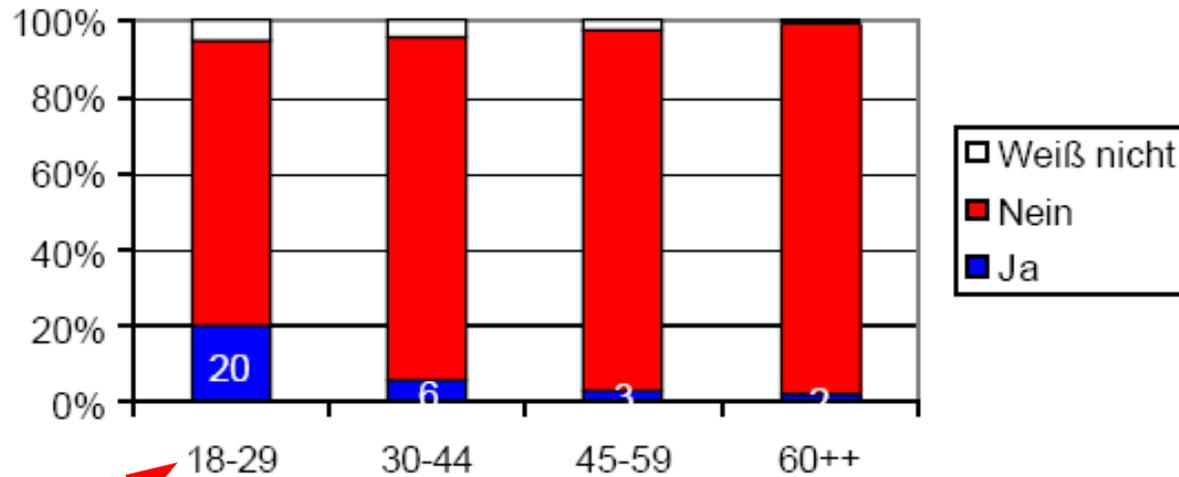
Glauben an ein Leben nach dem Tod...
 Konfessionslose nach Alter, Neue Bundesländer
 ALLBUS 2002, nur deutsche Staatsangehörige



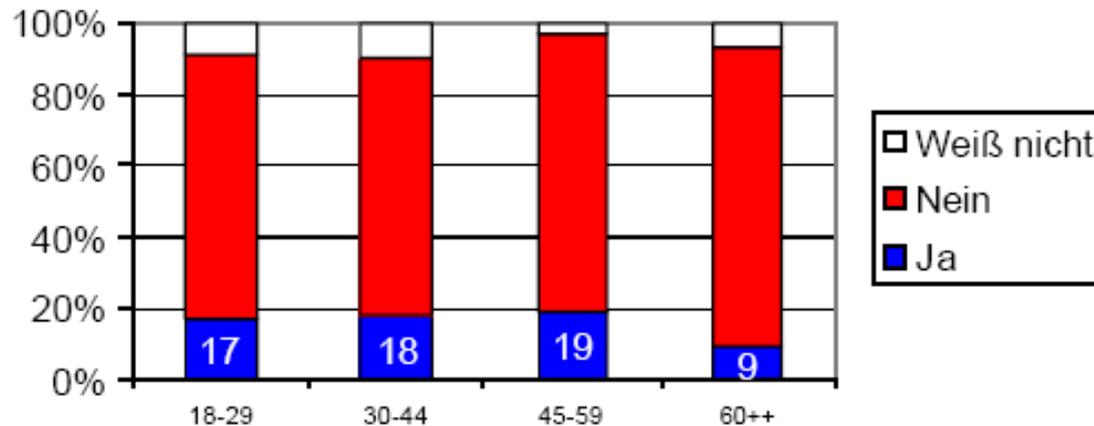
Glauben an ein Leben nach dem Tod...
 Konfessionslose nach Alter, Alte Bundesländer
 ALLBUS 2002, nur deutsche Staatsangehörige



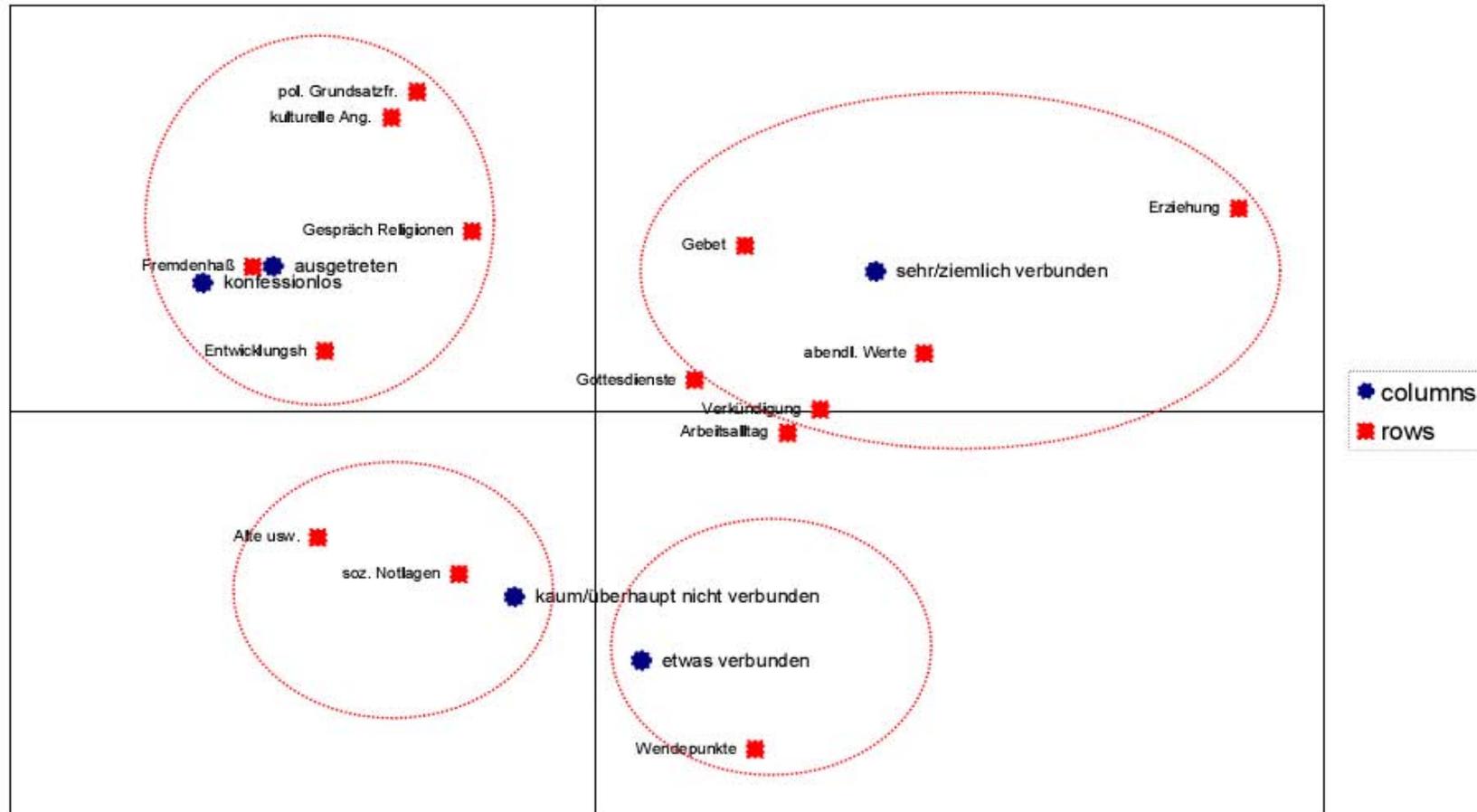
Glauben an Reinkarnation
 Konfessionslose nach Alter, Neue Bundesländer
 ALLBUS 2002, nur deutsche Staatsangehörige



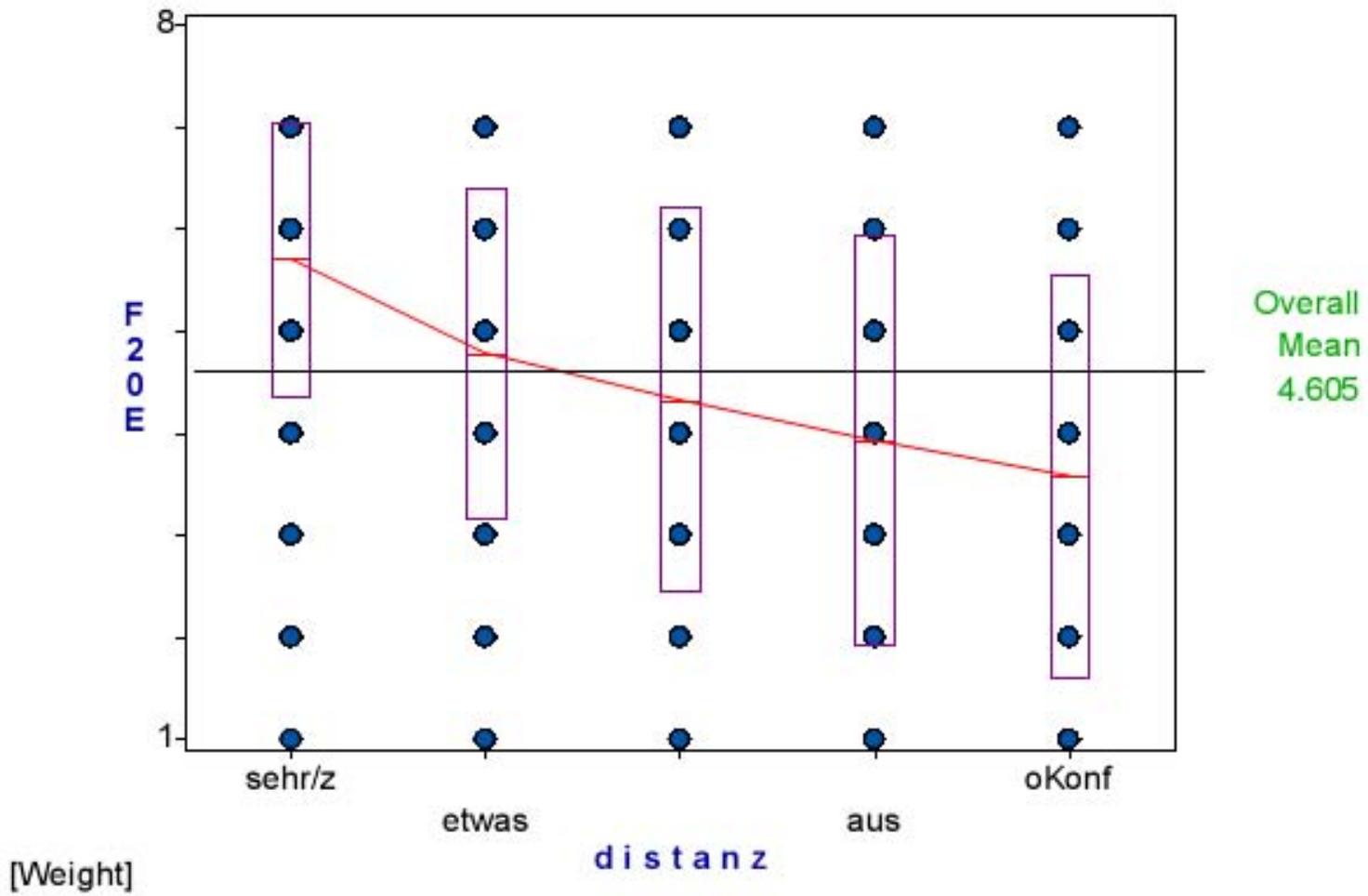
Glauben an Reinkarnation
 Konfessionslose nach Alter, Alte Bundesländer
 ALLBUS 2002, nur deutsche Staatsangehörige



Korrespondenzanalyse: Kirchenbild nach Verbundenheit, alle Befragten KMU IV



Mittelwertvergleich: Beitrag zur Erziehung nach Verbundenheit KMU IV



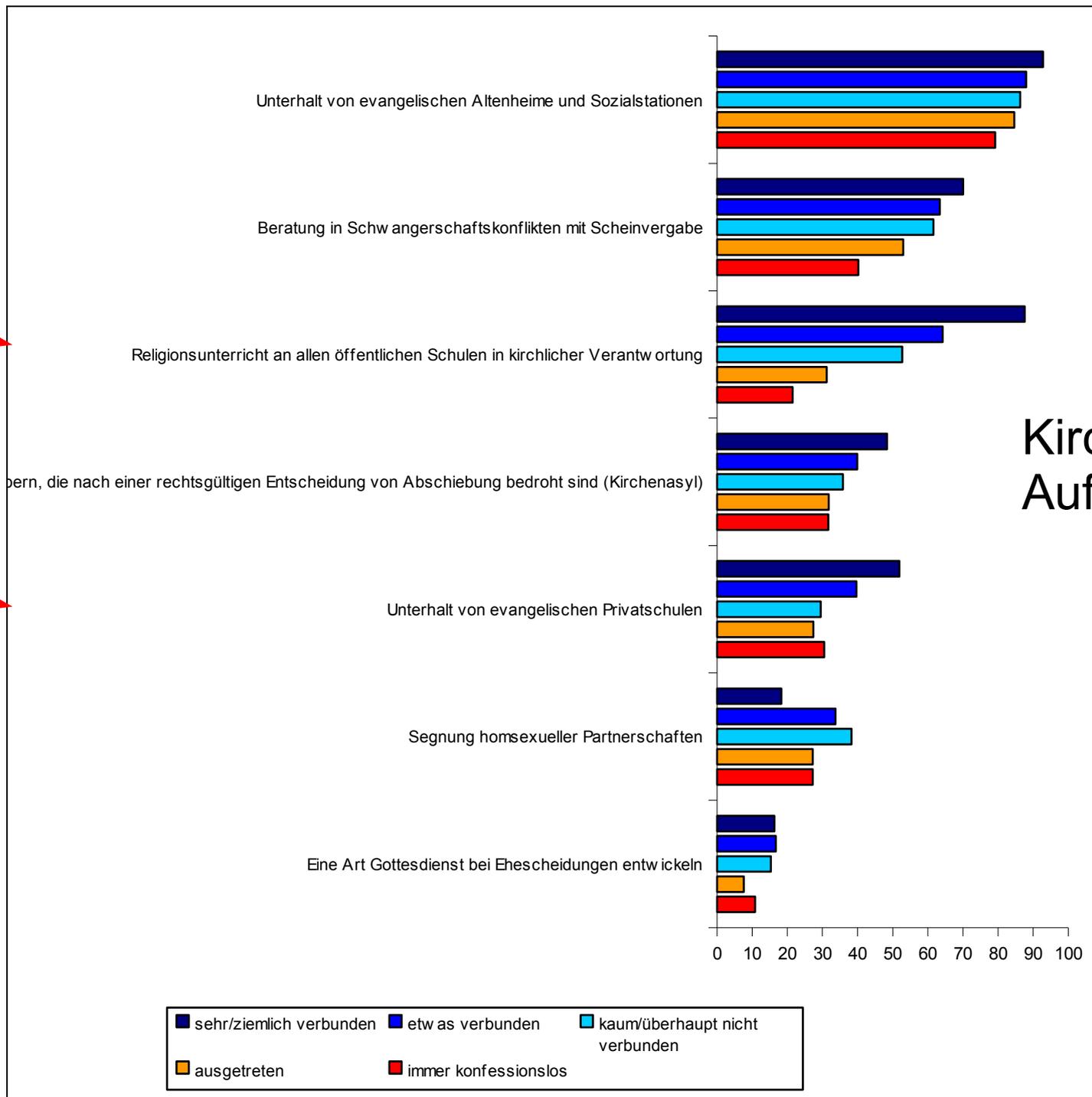


Tabelle 28. Evangelische und Konfessionslose 2002: Moscheebau – “Die Moschee sollte mit Minarett gebaut werden und der Muezzin soll auch mehrmals täglich rufen dürfen” – aufgegliedert nach Distanz zur Kirche.

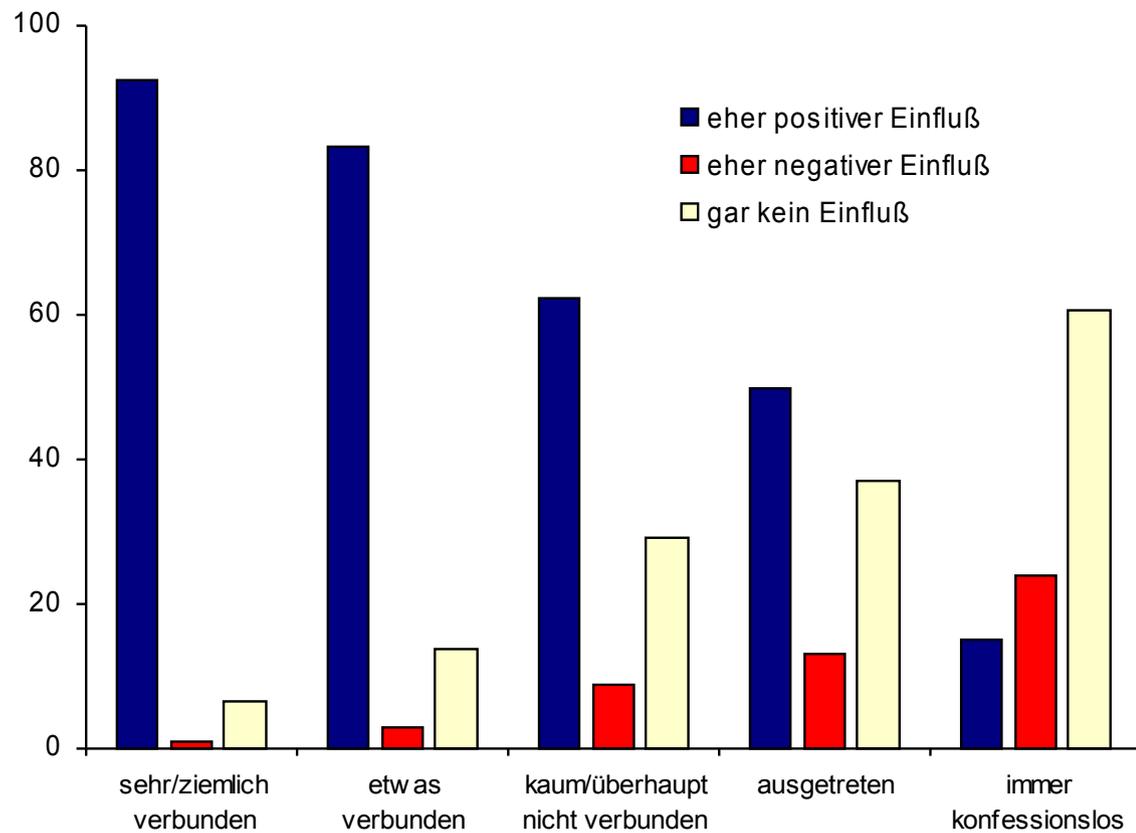
	West	Ost
	%	%
sehr/ziemlich verbunden	11,3	13,7
etwas verbunden	10,4	8,4
kaum/überhaupt nicht verbunden	12,9	5,3
ausgetreten	16,2	12,1
immer konfessionslos	20,7	7,6

Tabelle 29. ALLBUS 2002 - Evangelische und Konfessionslose: Einheirat wäre unangenehm.	Ev West	Konfessionslos West	Ev Ost	Konfessionslos Ost
	%	%	%	%
Katholik	6,8	8,4	12,8	12,0
Protestant	3,2	6,2	8,8	12,0
Muslim	43,9	27,4	52,0	45,4
Jude	26,8	16,1	33,7	24,7
Atheist	25,2	6,6	14,8	5,7

	Traditionsorientierte Lebensstile			Moderne Lebensstile		
	Hochkulturell (Cluster 1)	Gesellig (Cluster 2)	Unauffällig (Cluster 6)	Hochkulturell (Cluster 4)	Do-it-yourself (Cluster 5)	Jugendkulturell (Cluster 3)
hochverbundene Mitglieder	77 %	55 %	23 %	45 %	34 %	11 %
Freizeitstil	<i>Theater, Konzert, Museum, Bildung</i>	<i>Geselligkeit, Vereine</i>		<i>Ausstellungen, Theater, Kino, Computer, Aktivsport</i>	<i>Gartenarbeit, Heimwerken, Kino, Disco, Aktivsport</i>	<i>Kion, Disco, Computer, Aktivsport</i>
Musikstil	<i>Klassik</i>	<i>Volksmusik</i>	<i>Volksmusik</i>	<i>Klassik, Jazz, Rock, Pop</i>	<i>Rock, Pop</i>	<i>Rock, Pop, Techno etc.</i>
Kontraststile	<i>Jugendkultur</i>	<i>Jugend- und Hochkultur</i>	<i>Jugend- und Hochkultur</i>			<i>Hochkultur, Do-it-yourself, Gartenarbeit und Volksmusik</i>
Kontaktstil	<i>Geselligkeit, Nachbarschaftskontakte</i>	<i>Hohe Bedeutung von Geselligkeit und Nachbarschaft</i>	<i>kontaktarm</i>	<i>geringe Nachbarschaftskontakte</i>	<i>Geselligkeit, enge Nachbarschaft</i>	<i>Szenen, geringes Interesse an Nachbarschaft</i>
Werte Lebensziele	<i>Für andere da geordnete Bahnen naturverbunden Sparsamkeit</i>	<i>Für andere da geordnete Bahnen Sparsamkeit naturverbunden</i>	<i>Geordnete Bahnen Lebensgenuss Sparsamkeit für andere da</i>	<i>Für andere da naturverbunden Lebensgenuss</i>	<i>Für andere da Lebensgenuss geordnete Bahnen</i>	<i>Lebensgenuss gutes Aussehen Unabhängigkeit tun und lassen können</i>
Sozialdaten	<i>63 Jahre 65% weiblich häufig Rentner/innen hoher Status: Leitende Ang., Beamte, Freiberufler</i>	<i>65 Jahre 63%weiblich niedriges Bildungs- und Einkommensniveau</i>	<i>53 Jahre 54% weiblich niedriges Bildungs- und Einkommensniveau</i>	<i>44 Jahre 66% weiblich urbaner Lebensstil überdurchschnittliches Bildungs- und Einkommensniveau</i>	<i>42 Jahre 44% weiblich Einfamilienhaus in Dorf/Kleinstadt Familie mit Kindern mittlere Bildung, mittlere Einkommen</i>	<i>29 Jahre 48% weiblich unverheiratet Azubis, Studierende überdurchschnittliche Bildung mittleres/hohes Einkommen</i>

1. Vergleichende Aspekte
2. Historisch-genetische Betrachtung
3. Einstellungsprofile
4. Ausblick

Einfluss der Eltern auf das Verhältnis zu Religion, Glauben und Kirche



Religöse Sozialisation

